
Elastriemen: Neue Produktlinie für spezielle Anwendungen

Die Elastriemen CONTI-V MULTIRIB® ELAST sind in modernen Motoren auf dem Vormarsch. Wann immer bei Antrieben im unteren und mittleren Leistungsbereich feste Achsabstände vorhanden sind, eignen sich elastische Keilrippenriemen als Antriebslösung für kraftschlüssige Antriebe. Sie lassen sich bei festem Achsabstand montieren und halten die Vorspannung – ohne zusätzliche Spannvorrichtung, wodurch sich die Kosten für den Antrieb erheblich verringern.

ContiTech bietet im Automotive Aftermarket das mit Abstand umfangreichste Programm für diese speziellen Anwendungen an: Damit bei der Montage nichts schief geht, werden elf der CONTI-V MULTIRIB® ELAST Riemen zusammen mit einem Einmal-Werkzeug nach OE-Vorgabe und einer Einbauanleitung in einer Schachtel als komplettes Tool Kit angeboten. So wird sichergestellt, dass der Riemen gemäß Herstellervorgaben und ohne Beschädigungen eingebaut wird.

Neben den Tool Kits liefert ContiTech weitere 27 CONTI-V MULTIRIB® ELAST Riemen. Die Montage dieser Riemen erfordert entweder kein spezielles Werkzeug, weil zum Beispiel die Aggregate schwenkbar sind, oder aber ein spezielles Mehrwegwerkzeug. Wichtig ist, dass für diese Einsatzfälle keine Standard-Keilrippenriemen verwendet werden dürfen, auch wenn eine entsprechende Länge verfügbar ist.



Riemenkits mit Torsionsschwingungsdämpfern

Keilrippenriemen-Kits mit Torsionsschwingungsdämpfern (TSD) sowie entkoppelten Torsionsschwingungsdämpfern (eTSD) ergänzen das Kit-Angebot der ContiTech Power Transmission Group. Aufgabe der TSD ist es, die Vibrationen der Kurbelwelle zu tilgen.

Bei eTSD wird zusätzlich noch der Riementrieb der Nebenaggregate entkoppelt, wodurch der Riemen und die angetriebenen Aggregate geschont werden. Die neuen Komplettpakete sind überwiegend für moderne Dieselmotoren verfügbar, die ohne die Riemenscheiben nicht mehr betrieben werden können.

Sie enthalten neben der Riemenscheibe und dem Riemen auch die nötigen Befestigungsschrauben und Dichtringe. Bei den Schrauben handelt es sich um OE- Spezialschrauben, die beim Wechsel des TSD zwingend mit getauscht werden müssen. Zur Unterstützung der neuen Kits hat ContiTech auch ein kostenloses Poster herausgegeben, das über die häufigsten Ausfallerscheinungen der Riemenscheiben und deren Ursachen informiert (Bestelladresse: aam@ptg.contitech.de).

Der Belastungsprozess führt bei Torsionsschwingungsdämpfern zu Oberflächenverhärtung mit Mikrorissen. Dies hat letztlich den Ausfall der Kupplung zur Folge. Deshalb sollte der TSD alle 60.000 Kilometer auf Rissbildung, Verformung und Korrosionsspuren kontrolliert werden. Auch beim Riemenwechsel sollte immer der Zustand des TSD/eTSD geprüft und gegebenenfalls mitgewechselt werden.

Das TSD-Kit von ContiTech ist in TecDoc gelistet, dem digitalen Informationssystem, das dem freien Kfz-Ersatzteilhandel sowie Werkstätten umfassende Daten für die Beschaffung liefert.

